

# RS OGH 2000/10/23 6Ob238/00v, 5Ob162/09y, 4Ob200/11g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.10.2000

## Norm

EO §382 I

ABGB §16

## Rechtssatz

§ 16 ABGB ist eine Zentralnorm der Rechtsordnung. Die Persönlichkeit eines Menschen wird als Grundwert anerkannt, ihre Verletzung begründet einen Unterlassungsanspruch. Das Recht auf körperliche Unversehrtheit ist fraglos ein Persönlichkeitsrecht im Sinne des § 16 ABGB, das Abwehrschutz genießt, der auch sicherungsweise nach den Bestimmungen der EO gewährt werden kann.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 238/00v  
Entscheidungstext OGH 23.10.2000 6 Ob 238/00v
- 5 Ob 162/09y  
Entscheidungstext OGH 01.09.2009 5 Ob 162/09y  
Vgl; Beisatz: Das aus den Bestimmungen des StGB, aus Art 2 MRK und aus § 16 ABGB abgeleitete Persönlichkeitsrecht auf körperliche Unversehrtheit löst zivilrechtliche Ansprüche, insbesondere auch einen nach § 381 Z 2 EO sicherbaren Unterlassungsanspruch aus. (T1)
- 4 Ob 200/11g  
Entscheidungstext OGH 20.12.2011 4 Ob 200/11g  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Eingriff in die Intimsphäre. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114307

## Im RIS seit

22.11.2000

## Zuletzt aktualisiert am

31.01.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)